

Was ist AGATE?

- AGATE ist in Deutschland bisher einmalig. Eine Vernetzung von Praktikern und Einrichtungen zum Thema Gesundheitliche Versorgungsplanung (GVP);
- AGATE steht allen ausgebildeten Gesprächsberaterinnen nach § 132g SGB V, die aktiv in der Beratung innerhalb von Eingliederungseinrichtungen tätig sind, offen;
- AGATE ist ein Forum zum fachlichen Austausch und zur Klärung von Fragen, Fachberatung, Erarbeitung von neuen Dokumenten, Überarbeitung von existierenden Dokumenten;
- Agate ist damit die finanziell günstigste Form einer ständigen Weiterbildung und schont damit finanzielle und personelle Ressourcen der Einrichtungen;
- AGATE betreibt eine Internetseite für Informationen, Austausch und Öffentlichkeitsarbeit;
- AGATE ist eine GbR, da dies der kleinste mögliche rechtliche Zusammenschluss ist;
- AGATE erfüllt die Anforderungen an fachliche Vernetzungen, wie sie in der Vereinbarung zu § 132g SGB V vorgesehen ist;
- AGATE sichert in den Einrichtungen durch die Weiterbildungsmöglichkeiten die Beratungsqualität für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und ihren gesetzlichen Vertretern/Angehörigen;
- AGATE trägt zur Kundenzufriedenheit – sowohl der Menschen mit Behinderungen als auch ihrer Angehörigen/Zugehörigen und rechtlichen Betreuer*innen bei;
- AGATE setzt sich durch Außenkontakte zu Vereinen, Verbänden, Universitäten, Ausbildern und Verhandlungsrunden für den Ausbau der Inklusion von Menschen mit Behinderung als gesamtgesellschaftlicher Aufgabe ein;
- AGATE wird koordiniert von den Mitgliedern der Koordinierungsgruppe, die gleichzeitig die GbR bilden.



Arbeitsgemeinschaft Gesundheitliche Versorgungsplanung nach §132g SGB V für Autonomie und Teilhabe bis zum Ende des Lebens in der Eingliederungshilfe

Einladung zum Online-Fachtag 13.11.2026



Am 13. November 2026
09.00 Uhr-14.00 Uhr
via Zoom

Moderation: Mareike Hümmerich, Bildungswerk Aachen

Themen

9:00 Uhr Beginn der Veranstaltung

9:20 Uhr-10:50 Uhr

- ZIB Zeitintensive Betreuung in Wohnformen der Eingliederungshilfe

Referentin: Sabine Brantner, Geschäftsführerin der Paula-Kubitscheck-Vogel-Stiftung

11.00 Uhr-11:45 Uhr

- GVP: Vorausplanung-Selbstbestimmung und die Rolle der rechtlichen Betreuung

Referent: Elmar Kreft: Diplom-Sozialarbeiter und Gesundheits- und Sozialökonom, rechtlicher Betreuer im Betreuungsverein der Caritas-Ruhr-Mitte, Geschäftsführer des Betreuungsgerichtstages

12.15 Uhr bis 13:45 Uhr

- Spiritualität in der Eingliederungshilfe und GVP Beratung Erfahrungen eines Seelsorgers und BVP Beraters

Referent: Helmut Hater, Seelsorger, GVP-Berater, Haus Hall, Gescher, Referent im Pilotprojekt Hospink

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite. Dort können Sie sich ab Anfang Oktober für den Fachtag anmelden.



www.gvp-agate.de